

VERANSTALTER

ISA - Innovative Soziale Arbeit GmbH
www.isa-gruppe.de

VERANSTALTUNGSORT

ISA Rheinquartier
Am Rheinquartier 38
56112 Lahnstein

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN ZU KURSHALT UND CURRICULUM

Seniendomizil Laubenhof
Carina Wichmann

Egon-Klepsch-Weg 2
56072 Koblenz

Mobil: 0151 422 124 94
Mail: wichmann.carina@isa-domizil.de

ANMELDESCHLUSS

31. Oktober 2024

KOOPERATIONSPARTNER

ISA DOMIZIL GmbH
Seniendomizil Asterstein, Koblenz-Asterstein
Seniendomizil Laubenhof, Koblenz-Güls
www.isa-domizil.de

ISA AMBULANT GmbH
Ambulanter Pflegedienst in Koblenz
www.isa-ambulant.de



„Es geht nicht darum,
dem Leben mehr Tage zu geben,
sondern den Tagen mehr Leben.“

- Cicely Saunders

Palliative Care

BERUFSBEGLEITENDE FACHWEITERBILDUNG
FÜR EXAMINIERTE PFLEGEFACHKRÄFTE 2024/2025

Zertifikat nach dem Basiscurriculum Palliative Care
von M. Kern / M. Müller / K. Aurnhammer



Innovative
Soziale
Arbeit



ZIELSETZUNG

Die Pflege, Begleitung und Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen erfordert ein hohes Maß an Kompetenz. Palliative Care versteht sich als ein ganzheitliches Behandlungs- und Betreuungskonzept, welches unter anderem psychosoziale, pflegerisch-medizinische und ethnisch-spirituelle Aspekte berücksichtigt.

Die Lebensqualität steht im Vordergrund!

Dazu gehören z. B. Symptomkontrolle, Schmerzmanagement, aber auch persönliche Wünsche, Vorlieben und Maßstäbe des Menschen. Neben der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten, ist die Sensibilisierung für die besondere Haltung im Umgang mit den Betroffenen und deren Angehörigen ein erklärtes Ziel des Seminarangebotes.

VORAUSSETZUNG ZUR ZERTIFIZIERUNG

Die Weiterbildung ist ausgelegt für examinierte Pflegefachkräfte, jedoch können im Einzelfall auch Angehörige anderer Berufsgruppen aus dem pflegerischen oder sozialen Bereich teilnehmen. Die Zertifizierung erfolgt nach der Teilnahme an allen Seminareinheiten.

Die Weiterbildung entspricht dem Basiscurriculum nach Kern/Müller/Aurnhammer.

SEMINARINHALTE

Pflegerisch-medizinische Grundlagen und spezielle Palliativpflege

- Einführung in die Palliativpflege
- Organisationsformen Palliative Care und spezielle Palliativpflege
- Krankheitsbilder
- Symptome und Symptomkontrolle
- Therapiebegrenzung und Therapiezieländerung
- Schmerzmanagement

Psychosoziale Aspekte

- Case Management
- Kommunikation
- Familie und soziales Umfeld
- Abschiednehmen und Trauer
- Stressmanagement und Bewältigungsstrategien
- Psychosoziale Beratung und Begleitung

Qualitätssicherung und rechtliche Aspekte

- Pflegeprozess und Expertenstandards
- Vorsorgevollmacht, Betreuung und Patientenverfügung
- Krisenmanagement und gesundheitliche Versorgungsplanung

Religiöse, kulturelle und spirituelle Aspekte

- Sterbebegleitung und Sterbehilfe
- Wahrheit am Krankenbett
- Interkulturalität im Umgang mit Sterben und Tod
- Bedeutung von Ritualen
- Umgang mit Verstorbenen

TERMINE

Die Fachweiterbildung umfasst vier jeweils einwöchige Seminareinheiten mit insgesamt 160 Unterrichtsstunden. Dies entspricht den in den Rahmenvereinbarungen (§ 39a SGB V) festgeschriebenen Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegefachpersonal.

- | | |
|--------------------|----------------------------|
| 1. Seminareinheit: | 11. bis 15. November 2024 |
| 2. Seminareinheit: | 17. bis 21. Februar 2025 |
| 3. Seminareinheit: | 19. bis 23. Mai 2025 |
| 4. Seminareinheit: | 01. bis 05. September 2025 |

KOSTEN

Die Gebühr beträgt 450,- € je Seminareinheit und beinhaltet Pausenverpflegung, Mittagessen, sämtliche Kursunterlagen sowie die Zertifikatsgebühr.

SEMINARLEITUNG

Carina Wichmann

- Gesundheits- und Krankenpflegerin
- Palliative Care Fachkraft
- Beraterin für gesundheitliche Versorgungsplanung
- Kursleitung Palliative Care und Moderatorin Palliative Praxis (DGP)



REFERENTEN

Der Koblenzer Hospizverein e.V. wird die Fachweiterbildung ärztlich begleiten. Des Weiteren bringen sich in diesen Kurs verschiedene namhafte Referenten ein, die im Bereich der Hospiz- und Palliativversorgung sowie in der Begleitung von schwerstkranken, sterbenden Menschen und deren Angehörigen tätig sind.